



Administrative Regierung
in der Funktion des
persistent objector
- ius cogens -

An die
Botschaften und diplomatischen Vertretungen
der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft

Diplomatische Korrespondenz

19-01-25/2 BdA

Mitteilung zu: Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Grundordnung der Republik Baden nach dem Ende der Nachkriegsordnung seit dem 27. April 2018

Sehr geehrte Repräsentanten der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft,

Ich, der bestellte Vertreter der administrativen Regierung des Staates Republik Baden für den Bereich des Auswärtigen, entbiete den Repräsentanten der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft, im Namen aller Regierungsvertreter des, seit dem 11. Juni 2018 wiederhergestellten und sich in Reorganisation befindenden, selbstständigen Bundesstaates Republik Baden (vormals bis zum 10. Juni 2018: Bundesstaat Baden), meine besten Empfehlungen.

Ich habe die Aufgabe, den Regierungen der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft über anliegende Öffentliche Mitteilung in Kenntnis zu setzen.

Wir wünschen uns Frieden für alle Völker dieser Erde auf dem Fundament der Wahrheit.

Anlage

Öffentliche Mitteilung 19-01-25/1 Bdl inkl. Anlage und Sendebericht an die restitutiven Besatzerkräfte

Gegeben zu Karlsruhe, am 25. Januar 2019



Bereich des Auswärtigen
Mark Andreas a.d.F. Wilhelm
über Poststelle zu Karlsruhe
Roggenbachstraße 19, [76133] Karlsruhe
Republik Baden, Deutschland



Administrative Regierung
in der Funktion des
persistent objector
- ius cogens -

19-01-25/1 Bdl

Öffentliche Mitteilung

zur Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Grundordnung der Republik Baden nach dem Ende der Nachkriegsordnung seit dem 27. April 2018

Die hier beigelegte Veröffentlichung der administrativen Regierung des Freistaats Preußen zur „Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Grundordnung des Freistaats Preußen nach dem Ende der Nachkriegsordnung seit dem 27. April 2018“ vom 21. Januar 2019 ist Bestandteil dieser Öffentlichen Mitteilung, denn wir, die bestellten Vertreter der administrativen Regierung des Staates Republik Baden, teilen auf dieser völkerrechtlich aufgearbeiteten Grundlage nachfolgend mit:

Nach nunmehr über 70 Jahren Besatzung und Fremdherrschaft weigert sich die Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ mit ihrer Länderverwaltung „Baden-Württemberg“ die Rechtsstaatlichkeit des Völkerrechtssubjekts Republik Baden anzuerkennen, unter Berufung auf das Gewohnheitsrecht, jedoch entgegen und unter Nichtachtung des vorrangigen Völkervertragsrechts, **ius cogens** und völkerrechtswidriger Verweigerung der Restitutionspflicht (Wiederherstellungspflicht), gem. § 185 Völkerrecht, im Status quo ante (bellum).

Diese Verwaltungen versuchen, das internationale Völkervertragsrecht durch unverbindliche Regeln zu ersetzen und die Verfassung des Deutschen Reichs vom 16. April 1871, sowie die völkerrechtskonforme Verfassung der Republik Baden vom 21. März 1919 und die darauf beruhenden, nach wie vor gültigen Gesetze außer Kraft zu setzen. Nach frei erfundenen Regeln wird wegen frei erfundener Schulden mit dem gesamten Gewaltmonopol gegen die Staatsangehörigen der Republik Baden vollstreckt und völkerrechtswidrig der Grund und Boden des indigenen, autochthonen Volkes der Badener angeeignet und veräußert.

Diesem frei erfundenen Gewohnheitsrecht widersprechen wir. Wir übernehmen die Funktion des **persistent objector** und fordern die Regierung der Bundesrepublik Deutschland, sowie die Landesregierung Baden-Württemberg zur sofortigen Rückgabe des durch sie usurpierten badischen Staatshoheitsgebietes auf.

Wir, die ca. 2.500.000 Abkömmlinge des indigenen, autochthonen Volkes der Badener, **verzichten nicht auf unseren Grund und Boden im Gebietsstand 1914** und auf unsere Rechte, die durch die internationalen Abkommen der Haager Landkriegsordnung von 1907 und der internationalen Völkerrechtsverträge geschützt und uns zu gewähren sind!

Daher fordern wir, gemäß Restitutionspflicht § 185 Völkerrecht, **die sofortige rechtmäßige Wiederherstellung der vollen Handlungsfähigkeit des** immer noch rechtsfähigen **Staates Republik Baden** im Gebietsstand vom 30. Juli 1914, zwei Tage vor Ausbruch des 1. Weltkriegs und im Rechtsstand vom 12. August 1919, zwei Tage vor Beginn der völkerrechtswidrigen, schrittweisen Einverleibung durch die Weimarer Republik („**Verreichlichung**“) und in der Folge durch das verbotene Dritte Reich – die Republik Baden mit der vom badischen Volk gegebenen Verfassung vom 21. März 1919, als Glied-/Bundesstaat des Deutschen Reichs/ Deutschland, dieses im Rechtsstand 2 Tage vor Ausbruch des 1. Weltkrieges.

Jeder Verstoß gegen die nach wie vor gültigen Gesetze der Republik Baden im Rechtsstand vom 12. August 1919 und gegen die nach wie vor gültigen Gesetze des Deutschen Reichs/ Deutschlands im Rechtsstand vom 30. Juli 1914 ist strafrechtlich, auch gemäß Völkerstrafgesetzbuch § 5, unverjährbar zu verfolgen.

Wir fordern unabdingbar, auf der demokratischen und friedlichen Grundlage unserer Verfassung der Republik Baden **die Wiederherstellung unserer Rechtsstaatlichkeit** und die Wiederherstellung des durch fremde Mächte nicht auflösbaren Völkerrechtssubjekts Republik Baden **und die Anerkennung der Republik Baden als unauflösbares Völkerrechtssubjekt** durch die Völker der Welt, als freies, friedliches und neutrales Mitglied in der Weltvölkergemeinschaft.

Wir, das deutsche, indigene und autochthone Volk der Badener besitzen eine vom Volk bestimmte **Verfassung der Republik Baden vom 21. März 1919**, welche nach wie vor gültig ist, da sie niemals – bis heute – vom badischen Volk in freier Selbstbestimmung aufgehoben oder verändert worden ist.

§ 1.

Baden ist eine demokratische Republik und bildet als **selbstständiger Bundesstaat** einen Bestandteil des Deutschen Reiches.

§ 2.

Träger der Staatsgewalt ist das **badische Volk**.

- ius cogens -

Anlage:

Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Grundordnung des Freistaats Preußen nach dem Ende der Nachkriegsordnung seit dem 27. April 1918 (5 Seiten)

Die Veröffentlichung erfolgt auf der Weltnetzseite unter: <https://republik-baden.info>.

Gegeben zu Karlsruhe, am 25. Januar 2019



*Claudia Ingeborg
a. d. F. Röber*



Freistaat Preußen
Administrative Regierung
Rechteinhaber des Präsidiums des
Deutschen Reichs/Deutschland
in der Funktion des persistent objector
- ius cogens -

Innere Angelegenheiten
Ada Cornelia a.d.F. R e i c h h e i m
www.freistaat-preussen.world

an die
alliierten Besatzungsmächte des Zweiten Weltkriegs
an alle Bediensteten der Bundesrepublik Deutschland

Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Grundordnung des
Freistaats Preußen nach dem Ende der Nachkriegsordnung seit
dem 27. April 2018

Sehr geehrte Exzellenzen der alliierten Besatzungsmächte,
werte Damen und Herren!

„Es ist nicht die Absicht, das deutsche Volk zu vernichten oder zu versklaven. Die Alliierten wollen dem deutschen Volk die Möglichkeit geben, sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wieder aufzubauen. Wenn die eigenen Anstrengungen des deutschen Volkes unablässig auf die Erreichung dieses Zieles gerichtet sein werden, wird es ihm möglich sein, zu gegebener Zeit seinen Platz unter den freien und friedlichen Völkern der Welt einzunehmen.“

(Protokoll über die Dreimächtekonferenz von Berlin vom 2. August 1945)

Nochmals weisen wir darauf hin, daß der Freistaat Preußen, als letztes großes demokratisches Bollwerk gegen den Nationalsozialismus, am 20. Juli 1932 gewaltsam und völkerrechtswidrig, mit Unterstützung der Privatarmee der NSDAP in die Weimarer Republik und nahtlos in das Dritte Reich einverleibt wurde.

Nach der Kapitulation der Wehrmacht 1945 wurde zur Einführung und Unterstützung der wirtschaftlichen Kontrolle ein deutscher Verwaltungsapparat geschaffen.

„Den deutschen Behörden ist nahezulegen, in möglichst vollem Umfange die Verwaltung dieses Apparates zu fördern und zu übernehmen. So ist dem deutschen Volk klarzumachen, daß die Verantwortung für diese Verwaltung und deren Versagen auf ihm ruhen wird. Jede deutsche Verwaltung, die dem Ziel der Besatzung nicht entsprechen wird, wird verboten werden.“

(Protokoll über die Dreimächtekonferenz von Berlin vom 2. August 1945)

Am 23. Mai 1949 wurde zu diesem Zwecke das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG) durch die westalliierten Mächte genehmigt und die Bundesrepublik Deutschland als Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes der drei westlichen Besatzungszonen gegründet.

Dieser Verwaltung räumten die westalliierten Mächte entsprechende Rechte zur kommunalen Selbstverwaltung (GG Artikel 28) sowie beschränkte verwaltungshoheitliche Rechte ein (Grundgesetz für die Bundesrepublik

Deutschland (GG) Artikel 133), jedoch keine vollen Souveränitätsrechte oder gar staatshoheitliche Rechte auf dem Staatshoheitsgebiet des Staates Freistaat Preußen.

Seit dem 03. Oktober 1990, der Vereinigung der drei westalliierten Besatzungszonen mit der Sowjetischen Besatzungszone, ist das von den alliierten Westmächten genehmigte Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland nun auf dem Vereinigten (vereinheitlichten) Wirtschaftsgebiet der vier Besatzungszonen geltend und wird unter Täuschung den indigenen deutschen Völkern als ihre neue Verfassung verkauft. Dies mit aller Gewalt.

Ein Grundgesetz, welches bis heute Besatzungsrecht beinhaltet und folgenden Inhalt hat, nehmen die preußischen Staatsangehörigen jedoch nicht als neue Verfassung an. Es ist und bleibt Besatzungsrecht!

Einige Auszüge aus dem "Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 100-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Juli 2017 (BGBl. I S. 2347) geändert worden ist" – **aktuelle Fassung:**

Artikel 133 „Der Bund tritt in die Rechte und Pflichten der **Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes** ein.“

Artikel 120 (1) „Der Bund trägt die Aufwendungen für Besatzungskosten und die sonstigen inneren und äußeren Kriegsfolgelasten [...]“

Artikel 29 (1) „Das Bundesgebiet kann neu gegliedert werden, [...]“

Artikel 22 (1) „Die Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland ist Berlin. Die Repräsentation des Gesamtstaates in der Hauptstadt ist Aufgabe des Bundes. [...]“

Artikel 23 (1) „Zur Verwirklichung eines vereinten Europas wirkt die Bundesrepublik Deutschland bei der Entwicklung der Europäischen Union mit, die demokratischen, rechtsstaatlichen, sozialen und föderativen Grundsätzen und dem Grundsatz der Subsidiarität verpflichtet ist und einem diesem Grundgesetz im wesentlichen vergleichbaren Grundrechtsschutz gewährleistet. **Der Bund kann hierzu durch Gesetz mit Zustimmung des Bundesrats Hoheitsrechte übertragen.** [...]“

Artikel 125 „Recht, das Gegenstand der konkurrierenden Gesetzgebung des Bundes betrifft, wird innerhalb seines Geltungsbereiches Bundesrecht, 1. **soweit es innerhalb einer oder mehrerer Besatzungszonen einheitlich gilt,** [...]“

Artikel 127 „Die Bundesregierung kann mit Zustimmung der Regierung der beteiligten Länder Recht **der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes,** [...] in den Ländern Baden, Groß-Berlin, Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern in Kraft setzen.“

Artikel 130 (1) „Verwaltungsorgane und sonstige der öffentlichen Verwaltung oder Rechtspflege dienende Einrichtungen, [...] sowie die Betriebsvereinigung der südwestdeutschen Eisenbahnen und der Verwaltungsrat für das Post- und Fernmeldewesen **für das französische Besatzungsgebiet** unterstehen der Bundesregierung.“

Artikel 137 (3) „Die dem Bundesverfassungsgerichte gemäß Artikel 41 Abs. 2 zustehende Befugnis wird bis zu seiner Errichtung von dem Deutschen

Obergericht **für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet wahrgenommen,**
[...]"

Artikel 144 (1) „Dieses Grundgesetz bedarf der Annahme durch die Volksvertretungen in zwei Dritteln der deutschen Länder, in denen es zunächst gelten soll.
(2) Soweit die Annahme dieses Grundgesetzes in einem **der in Artikel 23 aufgeführten Länder** oder in einem Teil eines dieser Länder Beschränkungen unterliegt, hat das Land oder der Teil des Landes das Recht, gemäß Artikel 38 Vertreter in den Bundestag und gemäß Artikel 50 Vertreter in den Bundesrat zu entsenden.“

In Artikel 23 sind keine Länder, weder des Vereinigten Wirtschaftsgebietes gemäß Artikel 133 noch von anderen Gebieten, aufgeführt. Folglich ist die Annahme des Grundgesetzes gemäß Artikel 144 grundsätzlich ausgeschlossen!

Artikel 79 (1) „[...] **Bei völkerrechtlichen Verträgen, die eine Friedensregelung, die Vorbereitung einer Friedensregelung oder den Abbau einer besatzungsrechtlichen Ordnung zum Gegenstand haben** [...]“

Friedensregelungen stehen allein dem Präsidium des deutschen Reichs gemäß der Verfassung des Deutschen Reichs (RV) zu, welches grundsätzlich durch Preußen, völkerrechtskonform durch den Freistaat Preußen, wahrgenommen wird.

„ Art. 11 RV verbindet verfassungsgemäß und **u n t r e n n b a r** das Präsidium des Bundes mit dem jeweiligen Träger der „Krone Preußens“, mit dem Könige von Preußen. Maßgebend ist also zunächst der Erwerb des preußischen Thrones und damit erst als Folge verbunden das Präsidium des Bundes: das Präsidialrecht ist ein akzessorisches Vorrecht (Sonderrecht) Preußens. [...]“

Quelle: Der Thronverzicht; Inaugural - Dissertation zur Erlangung der juristischen Doktorwürde der hohen Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald; Fritz Hesse; Buchdruckerei hans Adler; Inh.: E. Panzig & Co., Greifswald 1919)

Die vorgenannten Auszüge aus dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland zeigen unmißverständlich, daß dieses Grundgesetz nach wie vor das Gesetz zur Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes der vier Besatzungszonen der alliierten Mächte des zweiten Weltkriegs ist.

Dieses Grundgesetz wird von dem indigenen, autochthonen Volk der Preußen und der Glied-/Bundesstaaten im Staatenbund Deutsches Reich nicht als neue Verfassung angenommen, denn die deutschen Völker unterwerfen sich nicht freiwillig auf ewig einer Fremdherrschaft und Besatzung, denn auch die deutschen Völker haben ein Recht auf freie Selbstbestimmung.

Am 26. August 2016 erfolgte die Einforderung der Friedensverträge an die Vereinten Nationen / United Nations /alle Feindstaaten gegenüber dem Deutschen Reich, alle Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen, internationale Organisationen der Vereinten Nationen/United Nations

(nachweislich am 30. August 2016 bei den UN in Brüssel eingegangen und veröffentlicht auf

https://freistaat-preussen.world/application/files/5714/9782/8059/26._August_2016_Friedenseinforderung_-_International.pdf)

Am 01. November 2016 erfolgte die Erklärung zur Beendigung des Kriegszustandes und Einforderung der Bodenrechte der Staaten der deutschen Völker im Staatenbund 2. Deutsches Reich.

(nachweislich am 3. November 2016 bei den UN in Brüssel eingegangen und veröffentlicht auf

https://freistaat-preussen.world/application/files/6214/9782/9086/01._November_2016_Krieg_fuer_beendet_erklaert_-_internationales_Schreiben_des_DR.pdf)

Am 26. November 2016 wurde diese Erklärung über die Beendigung des Kriegszustandes durch das Präsidium des Deutschen Reichs ratifiziert.

(nachweislich am 08. Dezember per Fax bei den UN in Brüssel eingegangen und veröffentlicht auf

https://staatenbund-deutschesreich.info/application/files/4615/1249/9229/Ratifikation_an_UN_zur_Beendigung_des_Krieges_26._November_2016.pdf)

Am 27. April 2018, nach über 70 Jahren Verwaltung und Besatzung, wurde durch Frau Bundeskanzlerin Merkel im Beisein des amerikanischen Präsidenten Herrn Trump auf einer internationalen Pressekonferenz in Washington D.C., im Weißen Haus, diese Zeit der Nachkriegsordnung für beendet erklärt.

Nach nunmehr über 70 Jahren Besatzung und Fremdherrschaft weigert sich die Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“, unter Berufung auf das Gewohnheitsrecht, jedoch entgegen und unter Nichtachtung des vorrangigen Völkervertragsrechts, ius cogens, der Restitutionspflicht gemäß § 185 Völkerrecht und der Umsetzung des nach wie vor rechtskräftigen Urteils des Staatsgerichtshofes Leipzig (R 43 I/2281, Bl. 417) vom 25. Oktober 1932 zur Wiederherstellung des Staates Freistaat Preußen nachzukommen und die Rechtsstaatlichkeit des Völkerrechtssubjekts Freistaat Preußen anzuerkennen.

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland versucht, das internationale Völkervertragsrecht durch unverbindliche Regeln zu ersetzen und die Verfassung des Deutschen Reichs vom 16. April 1871 sowie die völkerrechtskonforme Verfassung des Freistaats Preußen vom 30. November 1920 und die darauf beruhenden nach wie vor gültigen Gesetze außer Kraft zu setzen, um nach rein erfundenen Regeln mit ihrem gesamten Gewaltmonopol wegen frei erfundener Schulden gegen die Staatsangehörigen des Freistaats Preußen zu vollstrecken und sich den Grund und Boden des indigenen, autochthonen Volkes der Preußen anzueignen.

Diesem frei erfundenen Gewohnheitsrecht widersprechen wir. Wir übernehmen die Funktion des persistent objector und fordern die Regierung der Bundesrepublik Deutschland zur sofortigen Rückgabe des durch sie usurpierten preußischen Staatshoheitsgebietes auf. Wir, die ca. 40.000.000 Abkömmlinge des indigenen, autochthonen Volkes der Preußen verzichten nicht auf unseren Grund und Boden im Gebietsstand 1914 und auf unsere Rechte, die durch die internationalen Abkommen der Haager Landkriegsordnung von 1907 und der internationalen Völkerrechtsverträge geschützt und uns zu gewähren sind!

Daher fordern wir gemäß Restitutionspflicht § 185 Völkerrecht die sofortige rechtmäßige Wiederherstellung der vollen Handlungsfähigkeit des immer noch rechtsfähigen Staates Freistaat Preußen im Gebietsstand vom 30. Juli 1914, zwei Tage vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs, im Rechtsstand vom 28. Juli 1932, zwei Tage vor der gewaltsamen völkerrechtswidrigen Einverleibung Preußens in die Weimarer Republik und in der Folge in das verbotene Dritte Reich. Jeder Verstoß gegen die nach wie vor gültigen Gesetze des Freistaats Preußen und gegen die nach wie vor gültigen Gesetze des Deutschen Reichs

21. Januar 2019 – Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit des Freistaats Preußen 4/5

im Rechtsstand vom 30. Juli 1914 sind strafrechtlich auch gemäß Völkerstrafgesetzbuch § 5 unverjährbar zu verfolgen.

Wir fordern unabdingbar, auf der demokratischen und friedlichen Grundlage unserer Verfassung des Freistaats Preußen vom 30. November 1920 die Wiederherstellung unserer Rechtsstaatlichkeit und die Wiederherstellung des durch fremde Mächte nicht auflösbaren Völkerrechtssubjekts Freistaat Preußen und die Anerkennung des Freistaats Preußen als unauflösbares Völkerrechtssubjekt durch die Völker der Welt, als freies, friedliches und neutrales Mitglied in der Weltvölkergemeinschaft.

Im öffentlich-rechtlichen Fernsehsender der Bundesrepublik Deutschland ZDF-info am 18. Januar 2019 in der Sendung:

„Die Welt der Reichsbürger, Träumer, Aussteiger, Extremisten“ erklärte der promovierte Psychologe Sebastian Bartoschek mit dem Schwerpunktthema seiner Doktorarbeit „Verschwörungstheorien“:

„Es steht nirgends definiert, daß das Wort `Verfassung` auftauchen muß in einer Verfassung eines Staates, und diese Sache, daß ein Volk über eine Verfassung entschieden haben muß, auch das ist schlichtweg Unsinn. [...]

Wir haben in Deutschland niemals eine Verfassung gehabt, die vom Volk angenommen, bestimmt - was auch immer - wurde.“

(<https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/die-welt-der-reichsbuerger-traeumer-aussteiger-extremisten-102.html>)

Ja es ist wahr, in der Bundesrepublik Deutschland wurde tatsächlich noch niemals eine Verfassung vom Volk bestimmt, und ja es ist auch wahr, wir haben in Deutschland niemals ein von den alliierten Mächten genehmigtes Grundgesetz gehabt, welches als Verfassung vom Volk angenommen wurde, denn wir, das größte deutsche Volk, das indigene, autochthone Volk der Preußen besitzen eine vom Volk bestimmte Verfassung des Freistaats Preußen vom 30. November 1920, welche nach wie vor gültig ist.

„Das preußische Volk hat sich durch die verfassungsgebende Landesversammlung folgende Verfassung gegeben, die hiermit verkündet wird: [...]

Artikel 2. Träger der Staatsgewalt ist die Gesamtheit des Volkes.“

- ius cogens-

Gegeben zu Berlin, am 21. Januar 2019

Hochachtungsvoll



*Adla Conelia
g.d.t.
Reichsherr*

PAGE. 001/001
28.01.2019 08:58

Fax :

Empf.-Nr.	089				
Empfangsdatum und -zeit	28.01.2019	08:21			
Starten /Fertigst.	28.01.2019	08:22	/28.01.2019	08:58	
Ergeb.	OK				

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
089	28.01	08:22	Send	03083051050	06:58	009/009	OK US - Doktr.
089	28.01	08:32	Send	0074956060766	05:15	009/009	OK RU
089	28.01	08:39	Send	0302299397	06:12	009/009	OK RU - Doktr.
089	28.01	08:46	Send	03020457571	05:49	009/009	OK GB - "
089	28.01	08:53	Send	030590039067	05:05	009/009	OK FR - "



Administrative Regierung
in der Funktion der
persönlich objektiven
- des Staats -

Diplomat in the Korrespondent

2013-2014

Wiederaufbau der Rechtsstaatlichkeit in der Republik Sudan nach dem Ende der Nachkriegsregierung vom 27. April 2018

Teil positive: Transfer des kognitiven Wissens von Amerika, wenn implizit kein Transfer, sehr geringer Austausch des Vorwissens (wenn ein sehr gering, dann Austausch von Grundwissen)

John Paulson, President of the Washington Federation, wrote Paulson from Washington, and Paulson responded by telegraphing Washington's letter to him, and Washington's letter to him.

Der gezeigte Einfluss des auf die beiden Faktoren (Produktionskosten und Nachfrage) haben
Lernkurve sehr steil.

1998 *Journal of the American Academy of Religion* 66, 1: 1-17.

[illegible]

Wir wünschen uns Frieden für alle Völker unserer Erde auf dem Fundament des Wahnsinn.

Anschrift des Korrespondenten:
Mark Andressen, d.B., Witten
1180, Rueschelle 20, Krefeld
Wuppertalsiedlung 19, 47633 Krefeld
Krefeld, Deutschland

Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 001/005
28.01.2019 19:48

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	092			
Empfangsdatum und -zeit	28.01.2019	10:06		
Starten /Fertigst.	28.01.2019	10:06	/28.01.2019	19:48
Ergeb.	Fehl.			
Ein Komm.-Fehler ist während der Faxtransaktion aufgetreten.				
Beim Senden den Vorgang wiederholen und/oder anrufen, ob				
Empfangsfaxgerät zum Faxempfang bereit ist.				

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
092	28.01	10:06	Send	03025440116	05:53	008/008	OK B. Italien
092	28.01	10:13	Send	03021094222	04:41	008/008	OK B. Japan
092	28.01	10:23	Send	0041584635988	00:00	000/008	Keine Ant
092	28.01	10:30	Send	030226677288	01:32	000/008	Fehl. c26
092	28.01	10:38	Send	0041229170123	07:09	008/008	OK UN Schweiz
092	28.01	10:41	Send	004312633389	04:17	008/008	OK UN Wien
092	28.01	10:50	Send	003227888485	02:57	000/008	Fehl. c25
092	28.01	10:57	Send	03020673525	05:15	008/008	OK B. Afghanistan
092	28.01	11:00	Send	0304771049	05:20	008/008	OK B. Ägypten
092	28.01	11:08	Send	0304774000	05:34	008/008	OK K. Ägypten

[illegible]

Botschaften
(ohne Farsendebericht
Alliierte)

B. = Botschaft
K. = Konsulat
GK = Generalkonsulat

Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 002/005
28.01.2019 19:48

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
092	28.01	11:14	Send	03025931890	04:18	008/008	OK 3. Albanien
092	28.01	11:20	Send	03048098716	06:11	008/008	OK 3. Klggenen
092	28.01	11:27	Send	003225130741	04:25	008/008	OK 3. Andorra
092	28.01	11:32	Send	03024089712	04:18	008/008	OK 3. Angola
092	28.01	11:38	Send	00442072587486	05:47	008/008	OK 3. Kngwa+Barby
092	28.01	11:49	Send	03088663879	01:46	000/008	Fehl. c26
092	28.01	11:55	Send	0302291400	05:40	005/008	Fehl. 1
092	28.01	12:00	Send	03040509125	06:13	008/008	OK 3. Armenien
092	28.01	12:07	Send	03021916152	04:57	008/008	OK 3. Korbaidochu
092	28.01	12:16	Send	0307720626	00:00	000/008	Besetzt
092	28.01	12:19	Send	030880088210	06:08	008/008	OK 3. Australien
092	28.01	12:25	Send	03086877788	04:21	008/008	OK 3. Bahrain
092	28.01	12:36	Send	03039897510	04:38	001/008	Fehl. 1
092	28.01	12:38	Send	003227323266	04:46	008/008	OK 3. Barbados
092	28.01	12:44	Send	03053635923	04:49	008/008	OK 3. Belarus
092	28.01	12:50	Send	03020642200	04:37	008/008	OK 3. Belgien
092	28.01	12:56	Send	003227326246	04:17	008/008	OK 3. Belize
092	28.01	13:01	Send	030236314740	04:48	008/008	OK 3. Benin
092	28.01	13:11	Send	0041227990899	05:59	008/008	OK 3. Bhutan Könige
092	28.01	13:15	Send	03026391515	04:50	008/008	OK 3. Bolivien


Administrative Regierung
in der Funktion des
parlamentarischen
- Exekutiv -

An die
Botschaften und diplomatischen Vertretungen
der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft

Diplomatische Korrespondenz

28.01.1989

Mitteilung zur Wiederherstellung der völkerrechtlichen Grundordnung der Republik Sudan
nach dem Ende der Nachkriegsordnung am dem 27. April 1989

Seit dem 28. Januar 1989 ist die Republik Sudan (Sudan) ein souveräner Staat.

Im Namen der Völker der Republik Sudan (Sudan) wird hiermit festgestellt, dass die Republik Sudan (Sudan) ein souveräner Staat ist, der die volle Souveränität über sein Territorium und seine Bevölkerung besitzt. Die Republik Sudan (Sudan) ist ein Mitglied der Vereinten Nationen und der Organisation der Arabischen Liga.

Die Republik Sudan (Sudan) ist ein souveräner Staat, der die volle Souveränität über sein Territorium und seine Bevölkerung besitzt. Die Republik Sudan (Sudan) ist ein Mitglied der Vereinten Nationen und der Organisation der Arabischen Liga.

Wir wünschen uns Frieden für alle Völker dieses Erds auf dem Fundament der
Völkergemeinschaft.

Gegeben in der Hauptstadt Khartoum am 28. Januar 1989


Botschaft des Auswärtigen
Ministeriums
Postfach 10 10 10
Postfach 10 10 10
Postfach 10 10 10
Postfach 10 10 10

Fax, Letzte Übertragung

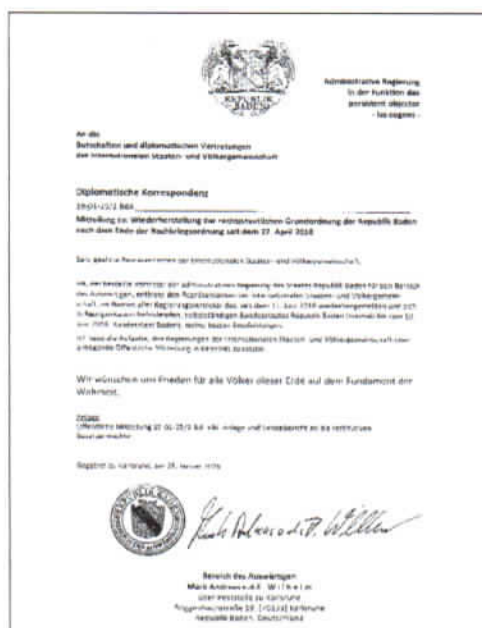
PAGE. 003/005

28.01.2019 19:48

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
092	28.01	13:21	Send	03081471211	04:15	008/008	OK 3. Boonien + Herzog.
092	28.01	13:27	Send	030887195012	04:45	008/008	OK 3. Bobuana
092	28.01	13:40	Send	03072628321	07:09	006/008	Fehl. c25
092	28.01	13:43	Send	03020607666	04:37	008/008	OK 3. Biunei
092	28.01	13:49	Send	0302086838	05:25	008/008	OK 3. Bulgarien
092	28.01	13:55	Send	030301059920	04:51	008/008	OK 3. Burkina Faso
092	28.01	14:08	Send	03020450966	06:47	001/008	Fehl. c52
092	28.01	14:11	Send	030726203603	04:48	008/008	OK 3. Chile
092	28.01	14:17	Send	03027588221	04:09	008/008	OK 3. China
092	28.01	14:22	Send	03026557210	04:43	008/008	OK 3. Costa Rica
092	28.01	14:35	Send	03025758993	06:36	006/008	Fehl. c52
092	28.01	14:38	Send	03050502050	04:46	008/008	OK 3. Dänemark
092	28.01	14:47	Send	030959985120	00:00	000/008	Keine Ant
092	28.01	14:52	Send	03026934165	00:00	000/008	Besetzt
092	28.01	14:54	Send	030800969699	04:17	008/008	OK 3. Ecuador
092	28.01	14:59	Send	03020646629	05:29	008/008	OK 3. El Salvador
092	28.01	15:06	Send	03044674621	05:20	008/008	OK 3. Eritrea
092	28.01	15:12	Send	03025460601	06:19	008/008	OK 3. Estland
092	28.01	15:20	Send	03050503333	04:41	008/008	OK 3. Finnland
092	28.01	15:29	Send	03089733444	00:00	000/008	Besetzt



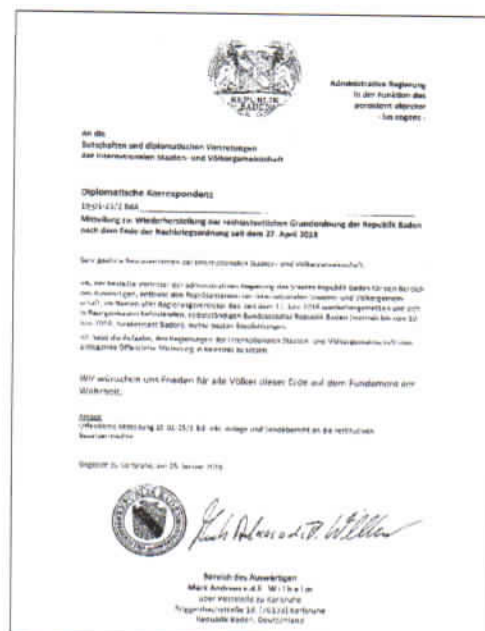
Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 004/005
28.01.2019 19:48

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
092	28.01	15:30	Send	03044674063	04:45	008/008	OK 3. Ghana
092	28.01	15:44	Send	03048490720	07:17	004/008	Fehl. c52
092	28.01	15:46	Send	03020626444	04:11	008/008	OK 3. Griechenland
092	28.01	15:52	Send	03020643659	05:20	008/008	OK 3. Guatemala
092	28.01	15:58	Send	003226725598	04:18	008/008	OK 3. Guyana
092	28.01	16:03	Send	03088624279	04:46	008/008	OK 3. Haiti
092	28.01	16:13	Send	03061624300	02:58	000/008	Fehl. c52
092	28.01	16:16	Send	03039749712	04:14	008/008	OK 3. Honduras
092	28.01	16:25	Send	03026557000	00:00	000/008	Besetzt
092	28.01	16:32	Send	03044737142	06:01	008/008	OK 3. Indonesien
092	28.01	16:37	Send	03081488222	05:44	008/008	OK 3. Irak
092	28.01	16:48	Send	089452396956	04:39	008/008	OK 3. Iran
092	28.01	16:53	Send	03022072299	04:14	008/008	OK 3. Island
092	28.01	17:01	Send	03050504300	05:56	008/008	OK 3. Island
092	28.01	17:07	Send	03089045309	04:10	008/008	OK 3. Israel
092	28.01	17:12	Send	03025440120	06:16	008/008	OK 3. Italien
092	28.01	17:24	Send	03085994540	07:47	008/008	OK 3. Jamaika
092	28.01	17:29	Send	03021094222	04:38	008/008	OK 3. Japan
092	28.01	17:35	Send	03089730562	04:13	008/008	OK 3. Jemen
092	28.01	17:41	Send	03036996011	06:20	008/008	OK 3. Jordanien



PAGE. 005/005
28.01.2019 19:48

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
092	28.01	17:50	Send	03048637973	05:10	008/008	OK 3. Kambodscha
092	28.01	17:55	Send	03089005749	04:32	008/008	OK 3. Kamerun
092	28.01	18:01	Send	03020312590	05:01	008/008	OK 3. Kanada
092	28.01	18:07	Send	03047007131	05:26	008/008	OK 3. Kasachstan
092	28.01	18:14	Send	03086206150	04:13	008/008	OK 3. Katar
092	28.01	18:22	Send	03025926650	00:00	000/008	Nicht verbunden
092	28.01	18:26	Send	0228365230	00:00	000/008	Keine Ant
092	28.01	18:29	Send	03026396125	04:20	008/008	OK 3. Kolumbien
092	28.01	18:34	Send	03030111297	04:58	008/008	OK 3. Kongo
092	28.01	18:40	Send	0302606551	05:20	008/008	OK 3. Korea
092	28.01	18:47	Send	03022651929	04:41	008/008	OK 3. Korea
092	28.01	18:52	Send	030240476919	04:51	008/008	OK 3. Kosovo
092	28.01	18:58	Send	03023628965	04:45	008/008	OK 3. Kroatien
092	28.01	19:07	Send	03044737038	04:10	008/008	OK 3. Kuba
092	28.01	19:13	Send	03089730010	06:21	008/008	OK 3. Kuwait
092	28.01	19:20	Send	03089060648	04:53	008/008	OK 3. Laos
092	28.01	19:29	Send	03025757222	00:00	000/008	Besetzt
092	28.01	19:30	Send	03082600233	06:00	008/008	OK 3. Lettland
092	28.01	19:37	Send	03047487858	04:48	008/008	OK 3. Libanon
092	28.01	19:43	Send	03026394893	04:56	008/008	OK 3. Liberia

[illegible]

Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 001/005

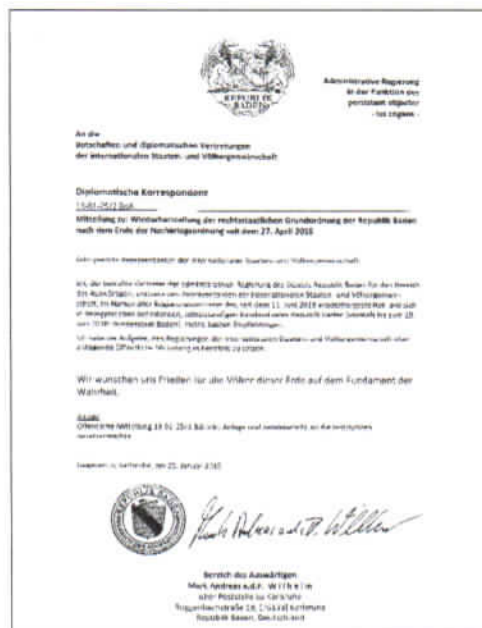
29.01.2019 06:37

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	094
Empfangsdatum und -zeit	28.01.2019 20:33
Starten /Fertigst.	28.01.2019 20:33 /29.01.2019 06:37
Ergeb.	Fehl.
Ein Komm.-Fehler ist während der Faxtransaktion aufgetreten.	
Beim Senden den Vorgang wiederholen und/oder anrufen, ob	
Empfangsfaxgerät zum Faxempfang bereit ist.	

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
094	28.01	20:33	Send	03020059699	06:44	009/009	OK 3. Libyen
094	28.01	20:41	Send	03052000631	04:22	009/009	OK 3. Liechtenstein
094	28.01	20:46	Send	03020390744	06:03	009/009	OK 3. Liechtenstein
094	28.01	20:53	Send	03089068115	05:09	009/009	OK 3. Litauen
094	28.01	20:59	Send	03026395727	04:36	009/009	OK 3. Luxemburg
094	28.01	21:06	Send	03322231429	04:59	009/009	OK 3. Madagaskar
094	28.01	21:12	Send	03084315430	06:46	009/009	OK 3. Malawi
094	28.01	21:20	Send	03088574955	06:11	009/009	OK 3. Malaysia
094	28.01	21:28	Send	03031998848	05:06	009/009	OK 3. Mali
094	28.01	21:34	Send	03026391123	05:03	009/009	OK 3. Malta

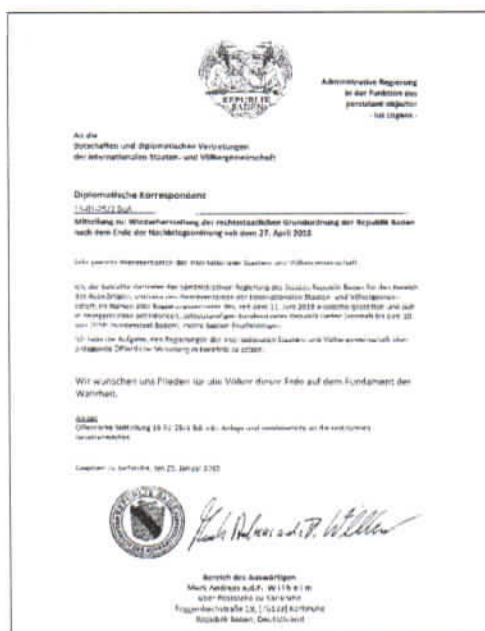


Botschafter (2)
(mit Faxsendebericht)

PAGE. 002/005
29.01.2019 06:37

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
094	28.01	21:40	Send	03020612420	04:38	009/009	OK 3. Marokko
094	28.01	21:46	Send	03083051215	04:46	009/009	OK 3. Marshall-Inseln
094	28.01	21:53	Send	03020674750	04:20	009/009	OK 3. Hawaianien
094	28.01	22:03	Send	03089541194	00:00	000/009	Keine Ant
094	28.01	22:05	Send	030269323700	04:57	009/009	OK 3. Mexiko
094	28.01	22:11	Send	03044652972	05:10	009/009	OK 3. Moldau
094	28.01	22:17	Send	03026390344	05:10	009/009	OK 3. Monaco
094	28.01	22:26	Send	03047480616	00:00	000/009	Besetzt
094	28.01	22:28	Send	030516510719	04:33	009/009	OK 3. Montenegro
094	28.01	22:41	Send	03039876503	06:36	008/009	Fehl. c54
094	28.01	22:43	Send	03020615720	05:04	009/009	OK 3. Myanmar
094	28.01	22:50	Send	03025409555	05:46	009/009	OK 3. Namibia
094	28.01	22:56	Send	03034359906	05:11	009/009	OK 3. Nepal
094	28.01	23:03	Send	03020621114	04:37	009/009	OK 3. Neuseeland
094	28.01	23:10	Send	03020956441	05:57	009/009	OK 3. Niederlande
094	28.01	23:21	Send	03080589662	00:00	000/009	Keine Ant
094	28.01	23:23	Send	03021230164	05:18	009/009	OK 3. Nigeria
094	28.01	23:30	Send	03081005199	05:06	009/009	OK 3. Oman
094	28.01	23:36	Send	0302290569	05:37	009/009	OK 3. Österreich
094	28.01	23:45	Send	030609806719	00:00	000/009	Besetzt



Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 003/005

29.01.2019 06:37

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
094	28.01	23:46	Send	03021244210	05:44	009/009	OK B. Pakistan
094	28.01	23:58	Send	03020617710	05:26	009/009	OK B. Palästinensische Autonomiegebiete
094	29.01	00:01	Send	03022605812	05:30	009/009	OK B. Panama
094	29.01	00:07	Send	03031998617	06:48	009/009	OK B. Paraguay
094	29.01	00:15	Send	08969379527	04:32	009/009	OK B. Paraguay
094	29.01	00:24	Send	03020641077	05:25	009/009	OK B. Peru
094	29.01	00:33	Send	0308732551	00:00	000/009	Keine Ant
094	29.01	00:35	Send	03022313155	05:01	009/009	OK B. Polen
094	29.01	00:41	Send	03022313212	04:26	009/009	OK N. Polen
094	29.01	00:47	Send	030590063600	04:53	009/009	OK B. Portugal
094	29.01	00:53	Send	030209165959	04:44	009/009	OK B. Ruanda
094	29.01	00:59	Send	03021239399	04:36	009/009	OK B. Rumänien
094	29.01	01:08	Send	03020629419	07:56	006/009	Fehl. 1
094	29.01	01:19	Send	003226750336	02:12	000/009	Fehl. c26
094	29.01	01:21	Send	003226442057	04:55	009/009	OK B. San Marino
094	29.01	01:27	Send	003227348815	05:06	009/009	OK B. São Tomé und Príncipe
094	29.01	01:39	Send	03088925179	06:33	002/009	Fehl. 1
094	29.01	01:43	Send	03050506789	04:59	009/009	OK B. Schweden
094	29.01	01:49	Send	0303911030	04:59	009/009	OK B. Schweiz
094	29.01	01:55	Send	03085621921	04:30	009/009	OK B. Senegal



Administrative Regierung
in der Funktion des
permanenter Legation
in der Region

An die
Botschaften und diplomatischen Vertretungen
der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft

Diplomatische Korrespondenz

1. Einleitung

Entscheidung der Ministerkonferenz der deutschsprachigen Grundgesetz der Republik Baden
nach dem Ende der Nachkriegszeit am 27. April 2018

Es wird gemäß dem Protokoll der Ministerkonferenz (Baden) am 27. April 2018

Es wird beschlossen, dass die deutsche Regierung die deutsche Regierung der Republik Baden für den Bereich
des Baden (Baden) und der deutschen Regierung der deutschen Regierung Baden und Völkergemeinschaft
EPOR, im Rahmen der Baden (Baden) der, von dem 11. und 2018 einleitet, dass die
erlangten Ergebnisse, insbesondere die deutschen Regierung Baden (Baden) und
von 2018 (Baden) Baden, Baden (Baden) Baden

Es wird die deutsche Regierung der deutschen Regierung Baden und Völkergemeinschaft
entsprechend der deutschen Regierung Baden (Baden) Baden

Wir wünschen uns Frieden für die Völkergemeinschaft auf dem Fundament der
Wahrheit

Baden
Offizielle Mitteilung 10.12.2018 Baden und Völkergemeinschaft Baden (Baden) Baden

Baden (Baden) Baden 21. April 2018



Karl-Heinz P. Weller

Bereich des Außenbüros
Mars, Andreas, A.D.F. 2018 x 1 m
Völkergemeinschaft Baden (Baden) Baden
Baden (Baden) Baden 21. April 2018
Republik Baden, Deutschland

PAGE. 004/005
29.01.2019 06:37

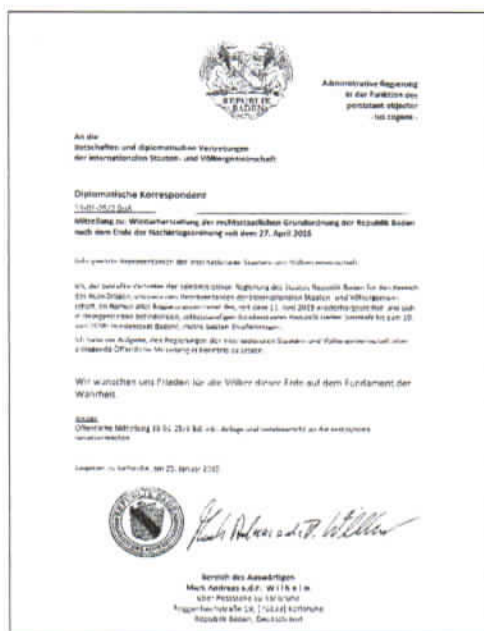
Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
094	29.01	02:01	Send	0308252206	04:26	009/009	OK 3. Serbien
094	29.01	02:09	Send	03088595680	06:16	009/009	OK 3. Seychellen
094	29.01	02:15	Send	030772058529	05:10	009/009	OK 3. Sierra Leone
094	29.01	02:21	Send	03020455062	05:12	009/009	OK 3. Simbabwe
094	29.01	02:27	Send	03022634375	04:43	009/009	OK 3. Singapur
094	29.01	02:33	Send	03088926222	05:20	009/009	OK 3. Slowakei
094	29.01	02:39	Send	03020614570	05:09	009/009	OK 3. Slowenien
094	29.01	02:46	Send	03023630011	06:41	009/009	OK 3. Somalia
094	29.01	02:53	Send	03025799557	05:00	009/009	OK 3. Spanien
094	29.01	03:00	Send	03080909757	05:01	009/009	OK 3. Sri Lanka
094	29.01	03:06	Send	06172305314	04:45	009/009	OK 11. St. Lucia
094	29.01	03:11	Send	03022073190	04:41	009/009	OK 3. Südafrika
094	29.01	03:21	Send	03089069823	07:27	009/009	OK 3. Sudan
094	29.01	03:28	Send	030206445919	05:43	009/009	OK 3. Südsudan
094	29.01	03:35	Send	0031703617445	04:52	009/009	OK 3. Suriname
094	29.01	03:45	Send	003223474623	02:36	000/009	Fehl. c26
094	29.01	03:47	Send	03050177311	05:54	009/009	OK 3. Syrien
094	29.01	03:54	Send	03034793029	05:05	009/009	OK 3. Tadschikistan
094	29.01	04:00	Send	03030308020	05:03	009/009	OK 3. Tansania
094	29.01	04:08	Send	03079481511	05:49	009/009	OK 3. Thailand

[illegible]

PAGE. 005/005
29.01.2019 06:37

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
094	29.01	04:18	Send	06969868228	00:00	000/009	Keine Ant
094	29.01	04:20	Send	03049908967	05:43	009/009	OK B. Togo
094	29.01	04:31	Send	00442077239074	05:29	009/009	OK B. Tonga
094	29.01	04:35	Send	00442078231065	04:45	009/009	OK B. Trinidad und Tobago
094	29.01	04:46	Send	030319916220	01:59	001/009	Keine Ant
094	29.01	04:48	Send	03022638169	08:51	009/009	OK B. Tschetschen
094	29.01	04:58	Send	03030820683	04:46	009/009	OK B. Tunesien
094	29.01	05:04	Send	03089680246	04:39	009/009	OK B. Türkei
094	29.01	05:10	Send	03027590915	06:40	009/009	OK B. Türkei
094	29.01	05:18	Send	03030102453	06:47	009/009	OK B. Turkmenistan
094	29.01	05:32	Send	03024047557	05:50	002/009	Fehl. 1
094	29.01	05:35	Send	03028887163	04:35	009/009	OK B. Ukraine
094	29.01	05:46	Send	0302291314	13:11	009/009	OK B. Ungarn
094	29.01	05:56	Send	03026390170	04:29	009/009	OK B. Uruguay
094	29.01	06:01	Send	03039409862	04:48	009/009	OK B. Usbekistan
094	29.01	06:07	Send	03083224020	05:56	009/009	OK B. Venezuela
094	29.01	06:14	Send	03051651900	04:37	009/009	OK B. V.a. Arab. Emirate
094	29.01	06:20	Send	03020457573	05:04	009/009	OK B. Großbritannien
094	29.01	06:26	Send	03053630200	05:02	009/009	OK B. Vietnam
094	29.01	06:32	Send	0033155744025	04:35	009/009	OK B. Zentralafrikan. Republik



Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 001/003
30.01.2019 18:40

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	107				
Empfangsdatum und -zeit	30.01.2019	11:11			
Starten /Fertigst.	30.01.2019	13:47	/30.01.2019	18:40	
Ergeb.	Fehl.				

Ein Komm.-Fehler ist während der Faxtransaktion aufgetreten.
Beim Senden den Vorgang wiederholen und/oder anrufen, ob
Empfangsfaxgerät zum Faxempfang bereit ist.

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
107	30.01	14:01	Send	03027591454	06:38	005/009	Fehl. 1
107	30.01	14:03	Send	089649570315	05:03	009/009	OK 6'K Belarus
107	30.01	14:12	Send	0899828079	08:05	009/009	OK 6'K Bosnien + Herz.
107	30.01	14:24	Send	08929160768	00:00	000/009	Keine Ant
107	30.01	14:26	Send	089155006	05:34	009/009	OK 6'K Bulgarien
107	30.01	14:36	Send	08917094506	00:00	000/009	Besetzt
107	30.01	14:45	Send	08941941123	09:25	009/009	OK 6'K Frankreich
107	30.01	14:50	Send	089409626	05:54	009/009	OK 6'K Griechenland
107	30.01	15:00	Send	08921023970	06:17	009/009	OK 6'K Indien
107	30.01	15:05	Send	089543486555	04:31	009/009	OK 6'K Israel

[illegible]

Botschaften (3)
(mit Faxsendebericht)

Fax, Letzte Übertragung

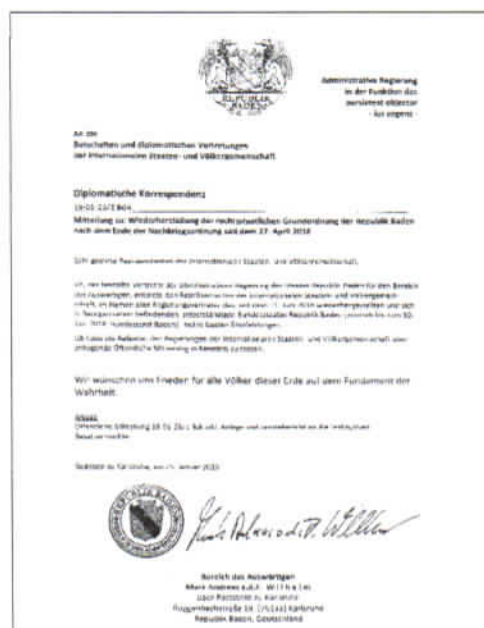
PAGE. 002/003

30.01.2019 18:40

Name : Staatenbund DR

Fax :

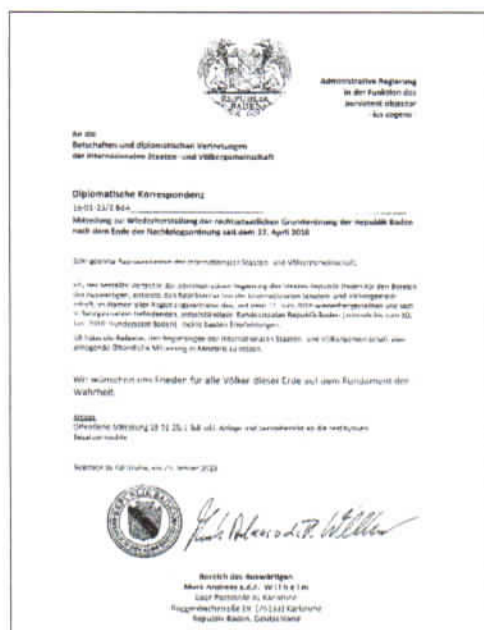
Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
107	30.01	15:11	Send	0894777999	04:24	009/009	OK 6'K Italien
107	30.01	15:21	Send	0894705710	00:00	000/009	Keine Ant
107	30.01	15:23	Send	08921995757	04:29	009/009	OK 6'K Kanada
107	30.01	15:28	Send	0892608751	06:25	009/009	OK 6'K Kroatien
107	30.01	15:36	Send	08954244758	04:30	009/009	OK 6'K Mazedonien
107	30.01	15:45	Send	08925549827	06:02	009/009	OK 6'K Nepal
107	30.01	15:55	Send	089206026730	04:54	005/009	Fehl. c52
107	30.01	15:58	Send	0899810225	05:35	009/009	OK 6'K Österreich
107	30.01	16:05	Send	089139288819	05:07	009/009	OK 6'K Peru
107	30.01	16:15	Send	089471318	07:59	004/009	Fehl. c52
107	30.01	16:22	Send	089553348	06:00	009/009	OK 6'K Rumänien
107	30.01	16:30	Send	0895503828	06:03	009/009	OK 6'K Russland
107	30.01	16:39	Send	08928057961	05:47	009/009	OK 6'K Schweiz
107	30.01	16:45	Send	089981319	06:38	009/009	OK 6'K Serbien
107	30.01	16:55	Send	08992334954	00:00	000/009	Besetzt
107	30.01	17:03	Send	0895439483	04:53	002/009	Fehl. c26
107	30.01	17:04	Send	0899810206	04:59	009/009	OK 6'K Spanien
107	30.01	17:10	Send	08913071381	05:08	009/009	OK 6'K Thailand
107	30.01	17:17	Send	08951267979	06:35	009/009	OK 6'K Taiwan
107	30.01	17:27	Send	0899503688	05:39	009/009	OK 6'K Tschechien



PAGE. 003/003
30.01.2019 18:40

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
107	30.01	17:43	Send	0895502518	14:14	009/009	OK 6'K Tunesien
107	30.01	17:52	Send	0891785660	05:07	009/009	OK 6'K Türkei
107	30.01	17:58	Send	08955273755	05:02	009/009	OK 6'K Ukraine
107	30.01	18:14	Send	089962280241	08:45	009/009	OK 6'K Ungarn
107	30.01	18:16	Send	0892809998	04:33	009/009	OK 6'K Vereinigte Staaten
107	30.01	18:26	Send	06975352277	00:00	000/009	Keine Ant
107	30.01	18:28	Send	08921109144	07:23	009/009	OK 6'K Vereinigtes Königreich
107	30.01	18:39	Send	07112361238	00:00	000/009	Besetzt



PAGE. 001/003
31.01.2019 14:39

Fax :

Ein Komm.-Fehler ist während der Faxtransaktion aufgetreten.
Beim Senden den Vorgang wiederholen und/oder anrufen, ob
Empfangsfaxgerät zum Faxempfang bereit ist.

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
110	31.01	09:58	Send	0041584635988	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	10:00	Send	030226677288	05:06	009/009	OK <i>Sonderverw. Nong-128ng</i>
110	31.01	10:11	Send	003227888485	03:12	000/009	Fehl. c25
110	31.01	10:17	Send	03088663879	02:42	000/009	Fehl. c26
110	31.01	10:19	Send	0302291400	04:45	009/009	OK <i>B. Argentinien</i>
110	31.01	10:27	Send	0307720626	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	10:33	Send	03039897510	03:11	000/009	Fehl. 1
110	31.01	10:35	Send	03072628321	04:41	009/009	OK <i>B. Brasilien</i>
110	31.01	10:41	Send	03020450966	11:16	009/009	OK <i>B. Cabo Verde</i>
110	31.01	10:53	Send	03025758993	04:43	009/009	OK <i>B. Côte d'Ivoire</i>

[illegible]

2. Durchgang Bob schaffen,
alle besetzt, keine Antwort
noch einmal

Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 002/003

31.01.2019 14:39

Name : Staatenbund DR

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
110	31.01	11:03	Send	030959985120	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	11:08	Send	03026934165	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	11:11	Send	03089733444	04:19	009/009	OK B. Gabun
110	31.01	11:16	Send	03048490720	07:05	009/009	OK B. Georgien
110	31.01	11:30	Send	03061624300	05:03	004/009	Fehl. c52
110	31.01	11:35	Send	03026557000	04:44	009/009	OK B. Indien
110	31.01	11:40	Send	03025926650	06:30	009/009	OK B. Kenia
110	31.01	11:52	Send	0228365230	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	11:57	Send	03025757222	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	12:03	Send	03089541194	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	12:08	Send	03047480616	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	12:14	Send	03039876503	04:33	002/009	Fehl. c52
110	31.01	12:21	Send	03080589662	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	12:25	Send	030609809719	05:07	009/009	OK B. Osttimor
110	31.01	12:35	Send	0308732551	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	12:38	Send	03020629419	06:10	009/009	OK B. Sambia
110	31.01	12:45	Send	003226750336	05:02	009/009	OK B. Samoa
110	31.01	12:56	Send	03088925179	06:04	002/009	Fehl. 1
110	31.01	13:04	Send	003223474623	02:35	000/009	Fehl. c26
110	31.01	13:06	Send	06969868228	05:04	009/009	OK OK Thailand


Administrative Regierung
in der Funktion des
permanenten Vizepräsidenten
- An -

An die
Botschaften und diplomatischen Vertretungen
der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft

Diplomatische Korrespondenz
2019-01-31
Mitteilung zur Weitervermittlung der rechtsstaatlichen Grundordnung der Republik Serbien
nach dem Ende der Nachkriegsperiode seit dem 27. April 2018

Die politische Verantwortung der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft

Als der Republik Serbien die souveränistische Regierung des Staates, Republik Serbien für den Bereich
der Verantwortung, die Rechte der Republik Serbien des internationalen Staates und Völkergemeinschaft
nach dem Ende der Nachkriegsperiode seit dem 27. April 2018 wiederhergestellt und der
in der Republik Serbien und anderen internationalen Staaten und Völkergemeinschaften (Länder) im Jahr 2018
nach dem Ende der Nachkriegsperiode, gemäß Artikel 10 der Verfassung

Nach dem Ende der Nachkriegsperiode der internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft, der
internationalen Staaten- und Völkergemeinschaft in Serbien, seit dem 27. April 2018

Wir empfehlen uns Ihnen für alle Völker dieser Erde auf dem Fundament der
Wahrheit

VERGLEICH
Vergleichung zwischen 2018-01-31 und 2018-01-31 und dem Bericht an die internationalen
Staaten und Völkergemeinschaft

Gegeben in Belgrad, am 31. Januar 2019


Marko Andrejević
Bereich des Auswärtigen
Marko Andrejević a.d.R. 30179 610
über Minister für Außenbeziehungen
Tugomir Stokich 16. 176111 Karte
Belgrad, Serbien, (Serbien)

PAGE. 003/003
31.01.2019 14:39

Fax :

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
110	31.01	13:17	Send	030319916220	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	13:25	Send	03024047557	05:47	002/009	Fehl. 1
110	31.01	13:28	Send	03027591454	06:01	009/009	OK <i>B. Zypern</i>
110	31.01	13:40	Send	08929160768	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	13:44	Send	08917094506	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	13:50	Send	0894705710	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	13:52	Send	089206026730	04:27	009/009	OK <i>OK Niederlande</i>
110	31.01	14:13	Send	089471318	15:12	009/009	OK <i>OK Polen</i>
110	31.01	14:19	Send	08992334954	00:00	000/009	Besetzt
110	31.01	14:25	Send	0895439483	05:08	002/009	Fehl. 1
110	31.01	14:33	Send	06975352277	00:00	000/009	Keine Ant
110	31.01	14:39	Send	07112361238	00:00	000/009	Besetzt

